

Reutlinger Nachrichten



Reutlingen: sonnig
20°C/7°C

Zeitungstitel ändern

SÜDWEST PRESSE

Suchen...

LOKALES	NACHRICHTEN	SPORT	THEMEN	VERANSTALTUNGEN	AUTOS	JOBS	IMMOBILIEN	ANZEIGEN
Ulm / Neu-Ulm Reutlingen	Heidenheim Gaildorf	Ehingen Crailsheim	Göppingen Münsingen	Geislingen Schwäbisch Hall	Metzingen Bietigheim-Bissingen			Hechingen
Schwerpunkte: BÜFFELABTRIEB		ZEITUNG UND GRUNDSCHULE	JUGEND ENGAGIERT SICH	GARTEN & NATUR	TTIP-TOUR			

PFULLINGEN

Als wären sie vom Himmel gefallen

Traumhaft, schrill, expressiv und ergreifend, teilweise auf sehr anspruchsvollem künstlerischem Niveau: Die neue Bühnen-Tanzshow von "Danceart" nach dem "Zauberer von Oz" war nicht von dieser Welt.

ANGELA STEIDLE | 24.06.2015 1 0 0



Foto: Angela Steidle

Bild 1 von 1

"Tanzen verändert die Kinder", sagt Balletttänzerin und Choreographin Sibylle Rutsch.

"Das zauberhafte Land" ist in den USA ein fantastisches Märchen, mit dem Generationen von Kindern groß geworden sind. Der Musicalfilm dazu wurde 1939 mit Judy Garland zur Legende. "Die Welt von Oz" als Tanzshow mit rund 400 Darstellern in drei Veranstaltungen am Wochenende in den Pfullinger Hallen war ein einziger magischer Moment, von der Pfullinger Tanzschule "Danceart" raumgreifend interpretiert und auf den Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler von dreieinhalb bis 30 Jahre adaptiert.

Eine Live-Performance mit eigener Dramatik und Dramaturgie. Zu feurigen Beats und klassischen Themen, Avatar-Staffage und Space-Effekten. Konzentration und Disziplin waren zeitgleich auf dem Höhepunkt. Der Elfen-Knirps vorne an der Rampe, der jenseits von dieser Welt ins Publikum träumte, wurde energisch von seinem Ensemble wieder eingesammelt.

"Die Kinder leben mit dem Stück", schwärmte Sibylle Rutsch, Choreographin und ehemalige Ballett-Tänzerin, die mit ihrer Pfullinger Tanzschule "Danceart" bereits in zweiter Generation Talente schmiedet. Etwa mit der weißen Hexe von Oz: Lea Nebel hat gerade die Aufnahmeprüfung in Gesang und Tanz an der Musicalschule Stage School in Hamburg bestanden und wird dort ab Herbst ihre Ausbildung beginnen. Ihr "I see Fire", entlehnt aus der fantastischen Welt der Hobbits, war eines der Glanzlichter am galaktischen Sternenhimmel von Oz.

ANZEIGE

TIMESHEET MANAGEMENT SOFTWARE

Visual Workflows That Make It Easy To Manage Your :

- Time Tracking
- Resource Scheduling
- Project Costing
- Client Billing

[VIEW DEMO](#)

- Hannah Dollinger Kim Binder Judy Garland
- Sibylle Rutsch Yannik Wohlfahrt Lea Nebel
- Gabi Packeiser Oskar Diggs Charlotte Weil
- Stefanie Riehle Danceart Ausnahmetalent
- Solist

ANZEIGE

bugatti Stiefeletten schwarz

89,95 €

ANZEIGE



"Glaube an dich und deine Fähigkeiten, dann kannst Du alles erreichen", sagt der "egoistische, leicht selbstgefällige" Oskar Diggs (alias Yannik Wohlfahrt), der "nicht wirklich eine Zauberer ist". Ein Hochstapler, der auf dem gelben Weg der Erleuchtung die Freude und den Frohsinn zurück nach Oz bringt.

Begleitet von der weißen Hexe Glinda (Lea Nebel), der roten Hexe Theodora (Gabi Packeiser), ihrer grünen Verwandlung (Helen Merkh), den beiden Affen Finley's (Hannah Dollinger und Kim Binder) und dem Porzellanmädchen (Charlotte Weil). "Die Welt von Oz" als Tanzsturm für klassisches Ballett, mit ausgereiftem Pas de Deux (Lea Nebel und Yannik Wohlfahrt), temperamentvollen Choreographien zu Hip-Hop, Jazz- und Breake Dance, ersten rhythmischen Ausdrucksformen in der Früherziehung, Pool Dance von Stefanie Riehle, Can Can- und musicalhaften Marsch-Sequenzen war eine dicht gewobene Live-Inszenierung aus Schauspiel, Akrobatik, Pantomime und Gesang. Professionelles Tanztheater in wirbelnder Performance mit sehr ausdrucksstarken Charakteren - im Übrigen selbstverständlich inklusiv. Die Geschichte des Zauberers von Oz lieferte dazu nur den Hintergrund.

"Wenn man sich was vornimmt", sagt Tanzlehrerin Sibylle Rutsch, "geht man mit viel Mut, Kraft und Ausdauer zum Ziel. Diese Quintessenz möchte ich meinen Schülern mit auf den Weg geben. Die Kinder leben die Show. Sie wachsen und kommen gestärkt heraus", weiß Sibylle Rutsch aus vielen Erfahrungen, "es sind vielleicht nicht alle Schritte perfekt. Aber das Herz ist auf dem richtigen Fleck. Die Kinder leben das."

"Ich habe dich vom Himmel fallen sehen" - das Zitat aus "Die Welt von Oz" war bei der aufwändigen Bühnenshow Programm. Was Danceart und Crew in zwei Jahren auf die Pfullinger Bretter zaubern werden? "Es ist vieles im Kopf aber noch nichts spruchreif", meint Sibylle Rutsch. Die Spannung steigt und Stolz verpflichtet.

ANGELA STEIDLE | 24.06.2015

1

0

0

Das könnte Sie auch interessieren



15-Jähriger stirbt nach Unfall

Ein 15 Jahre alter Jugendlicher hat am Freitag bei einem Verkehrsunfall sein Leben verloren. Das Unglück ereignete sich kurz vor 12 Uhr an der Kreuzung zwischen der B 465 und der L 252 bei... » mehr



Congstar AllNet Flat S

Jetzt ab 19,99 €/ Monat. Gleich bestellen! » mehr



Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen trennt sich von 17 Mitarbeitern

Die Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen hat sich von 17 Mitarbeitern aus betrieblichen Gründen getrennt. Das kam für die Beteiligten überraschend. Sie mussten von heute auf morgen ihren Schreib... » mehr



Dreikäsehoch mit Netzanschluss

Dreijährige suchen sich ihren Weg in die digitale Welt, Achtjährige surfen regelmäßig. Viele Eltern beobachten die Netzaktivität ihrer Kinder mit Faszination und Sorge. Eine Studie unter... » mehr

Die fantastische Welt von Oz

Die Ballettschule Danceart unter der Leitung von Sibylle Rutsch wird am Samstag, 20. Juni, um 16.30 und um 19.30 Uhr und am Sonntag, 21. Juni, um 14 Uhr in den Pfullinger Hallen die Tanzshow... » mehr



Dynamics CRM: Angebot oder Abschluss?

Beides. Dynamics CRM liefert Insights, mit denen Sie Ihre Kunden beeindrucken werden. Jetzt testen. » mehr

powered by plista

Mehr aus der Region

Meist gelesen

PFULLINGEN: Die Stärken: Beratung und Romane

PFULLINGEN: Erdbeerfest im Echaztreff

PFULLINGEN: Singen in der Mühlenstube

Feedback